
Kummittee

Schnitzelbank 33

Baselbieterheiri.

Wenn d'r Rollli singt, sym Schatz e Ständli bringt,
Noh chunnt die Zyt wo jede Schnitzelbänkler kennt.
Do dichtet alls um d'Wett, was Dichterodere hetz,
Wo me g'wöhnlig Hämorhoide nennt.

Wo wett an s'Kummittee sy geischtigi Böldig neh,
Wenn's mit de Schnitzelbänkler kei Beziehig hätt?
Die Sorte Christelüt zieht doch sicher nüt
An geischtiger Nahrig ussem Schuelgebätt!

Soncs Vorgebätt wär' au im Großrot nüt
Wenn vor d'r Sitzig eine fromm d'r Afang miech:
Lichwärti Rotskollige tiemt d'Händ scheen zämmelege! —
Was hänn Sie z'grinse dert, Sie fröhe Siech?!

Uff g'wisse Basler-Banke schpueckt e Geischt, e chränke;
Döet ließ me n'am ringschte einisch e Kapuziner cho.
Dä sell dr Geischt cho b'schwöre und ine Fläsche schperre
Und sell au d'Chlauesüchigschpängschter foh!

Genossi Pfloderma, du bisch jetz übel dra:
Möchtsch gärn in Züri pflodere und zueglych z'Basel noh;
Muesch halt die Uspuffröhre none ehly in d'Längi zehre
Noh längts vo Basel bis uff Züri scho!

Baselstadt und Land singe mätsand:
Es wär zu schön gewesen, es hatt nicht sollen sein!
Doch jedes dänkt d'rby: do trampe n'Y nit dry —
Du bisch jo immer nonig schtuberein!

Wenn Zoll- und Gränzpföhl falle, sell's froh und freudig schalle:
Euser Paneuropa läbe böch! Halleeluja!
Jetz wird Europa gly ei Härz und Füdle sy,
Bold schwimmisch im Glück wie die z'America!

Was hörnet da für Eine? Potz verbrönnti Zeine!
Geit dä a d'Aelplerchälbi i däm Hudlegfröß?
Dä hörnet meh als minger u bloüte gwüß vill ringer
E ehly Reklame n'einisch für e Schwyzerschäs!

Die biedere u'Eidgenosse mit prima Mälcherflosse
Die löhn by jeder Subvention sich difig zue;
Heil dir Helvetia! Setsch bold e Bruschtchoorb ha
Aß wie die gröschti Emmetalerchoe!

Kummittee-Schlußobe

nif vergässe.